

Wilhelm Reich

Die Massenpsychologie  
des Faschismus

Kiepenheuer & Witsch

# Inhalt

Vorwort . . . . .	9
Vorwort zur dritten korrigierten und erweiterten Auflage . . . . .	11
I. DIE IDEOLOGIE ALS MATERIELLE GEWALT . . . . .	27
1. Die Schere . . . . .	27
2. ökonomische und ideologische Struktur der deutschen Gesellschaft 1928—1933. . . . .	32
3. Die Fragestellung der Massenpsychologie. . . . .	40
4. Die gesellschaftliche Funktion der Sexualunterdrückung . . . . .	44
II. DIE AUTORITÄRE FAMILIENIDEOLOGIE IN DER MASSENPSYCHOLOGIE DES FASCHISMUS. . . . .	52
1. Führer und Massenstruktur. . . . .	52
2. Hitlers Herkunft . . . . .	54
3. Zur Massenpsychologie des Kleinbürgertums . . . . .	57
4. Familienbindung und nationalistisches Empfinden . . . . .	63
5. Das nationalsozialistische Selbstgefühl . . . . .	j§
6. Die Verbürgerlichung der Industriearbeiterschaft . . . . .	78
III. DIE RASSENTHEORIE . . . . .	85
1. Ihr Inhalt . . . . .	85
2. Objektive und subjektive Funktion der Ideologie . . . . .	88
3. Rassereinheit, Bluts Vergiftung und Mystizismus . . . . .	90
IV. DIE SYMBOLIK DES HAKENKREUZES . . . . .	103
V. DIE SEXUALÖKONOMISCHEN VORAUSSETZUNGEN DER AUTORITÄREN FAMILIE. . . . .	108

VI.	DER ORGANISIERTE MYSTIZISMUS ALS INTERNATIONALE ANTISEXUELLE ORGANISATION. . . . .	117
	1. Das Interesse an der Kirche. . . . .	117
	2. Der Kampf gegen den »Kulturbolschewismus« ..	121
	3. Der Appell an das mystische Gefühl. . . . .	128
	4. Das Ziel der Kulturrevolution im Lichte der faschistischen Reaktion. . . . .	136
VII.	DIE SEXUALÖKONOMIE IM KAMPF GEGEN DIE MYSTIK .	139
	1. Die drei Grundelemente des religiösen Gefühls ..	139
	2. Verankerung der Religion durch sexuelle Angst	146
	3. Gesundes und neurotisches Selbstgefühl. . . . .	159
VIII.	EINIGE FRAGEN DER SEXUALPOLITISCHEN PRAXIS ....	161
	1. Theorie und Praxis. . . . .	161
	2. Der bisherige Kampf gegen die Mystik. . . . .	162
	3. Sexuelles Lebensglück contra Mystik. . . . .	167
	4. Die individuelle Entwurzelung des religiösen Ge- fühls. . . . .	169
	5. Einwände und die Praxis der Sexualökonomie ..	172
	6. Der unpolitische Mensch. . . . .	186
IX.	MASSE UND STAAT. . . . .	190
	1. 1936 Wahrheiten aussprechen — aber wie und wann? . . . . .	192
	2. »Was geht in der Menschenmasse vor?« . . . . .	199
	3. Die »sozialistische Sehnsucht«. . . . .	206
	4. Das »Absterben des Staates«. . . . .	216
	5. Das Programm der KPdSU. . . . .	225
	6. Die »Einführung der Sowjetdemokratie«. . . . .	230
	7. Die Entwicklung des autoritären Staatsapparats aus rationalen sozialen Beziehungen. . . . .	240
	8. Die soziale Funktion des Staatskapitalismus ....	249
X.	BIOSOZIALE FUNKTIONEN DER ARBEIT. . . . .	256
	1. Das Problem der »freiwilligen Arbeitsdisziplin«	256

XI.	GEBT VERANTWORTUNG DER LEBENSNOTWENDIGEN ARBEIT ! . . . . .	276
	1. Was ist »Arbeitsdemokratie«? . . . . .	276
	2. Was ist neu an der Arbeitsdemokratie? . . . . .	279
XII.	DER BIOLOGISCHE RECHENFEHLER IM MENSCHLICHEN FREIHEITSKAMPF. . . . .	281
	1. Unser Interesse an freiheitlicher Entwicklung ..	281
	2. Biologische Versteifung, Freiheitsunfähigkeit und maschinell autoritäre Lebensauffassung . . . . .	293
	3. Das Arsenal der menschlichen Freiheit . . . . .	306
XIII.	ÜBER DIE NATÜRLICHE ARBEITSDEMOKRATIE . . . . .	318
	1. Untersuchungen über die natürlichen sozialen Kräfte zur Bewältigung der emotioneilen Pest ..	318
	2. Arbeit im Widerspruch zur Politik . . . . .	320
	3. Notiz über sachliche Kritik und irrationale Kritikerei . . . . .	327
	4. Arbeit ist ihrem Wesen nach rational. . . . .	329
	5. Lebensnotwendige und andere Arbeit . . . . .	337
	Glossar . . . . .	348
	Register . . . . .	351